

Presseinformation

9. September 2005

„S-House“ in Böheimkirchen eröffnet

Büro- und Ausstellungsgebäude demonstriert die Passivhaustechnologie

In Böheimkirchen (Bezirk St. Pölten) eröffneten Staatssekretär Mag. Eduard Mainoni, Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka, Univ.Prof. Dr. Peter Skalicky (TU Wien) und Dr. Arno Kaschl (EU) heute, Freitag, 9. September, das „S-House“. Dieses zweigeschossige Büro- und Ausstellungsgebäude, auch durch das EU-Programm LIFE, durch Bundesmittel und vom Land Niederösterreich mitfinanziert, demonstriert, so Sobotka, die Passivhaustechnologie: Holzständerwände mit Dämmung aus Strohballen, keine metallischen Komponenten und eine Fassade mit Lehmputz zeichnen dieses Haus aus. Dazu kommt, dass das Gebäude „mit der Sonne“ gebaut wurde: Auf der Südseite sind die Räume großflächig verglast. Die Wärme wird über ein Belüftungssystem im Haus verteilt. Das Erdgeschoss dient mit einem Steinboden als Wärmespeicher. Das Dach wird derzeit begrünt. Die Spitzen der Heizlast werden mit Biomasse-Speicheröfen abgedeckt. Das Ergebnis: Das „S-House“ braucht pro Jahr nur sechs Kilowattstunden pro Quadratmeter.

Der das Haus umgebende Materialgarten zeigt, wie die Rohstoffe für das Gebäude gewonnen werden. Für Sobotka ein wunderbares Beispiel; hat doch Niederösterreich bereits 80 Schaugärten, die Wissen vermitteln und gleichzeitig zum Gärtnern anregen.